

Hausarrest für Berater von Israels Premier

Tel Aviv. In der Affäre um den geplanten Kauf dreier deutscher U-Boote gerät Israels Ministerpräsident Benjamin Netanjahu unter Druck. Im Zuge der Korruptionsermittlungen bei dem Geschäft wurde sein persönlicher Rechtsberater und Verwandter David Schimron unter Hausarrest gestellt. Nach Informationen der Nachrichtenagentur *dpa* vom Mittwoch fiel die Entscheidung dazu bereits am Sonntag. Schimron vertritt auch Miki Ganor, den israelischen Vertriebspartner von Thyssen-Krupp Marine Systems (TKMS). Die Polizei hatte am Dienstag mitgeteilt, dass sieben Personen festgenommen worden seien, unter ihnen Ganor. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/314321.hausarrest-für-berater-von-israels-premier.html>